



## Presseinformation

### **Erfolgreich etabliert: Laborführerschein ist fester Baustein der Bonner Bildungslandschaft**

**Bonn, 19. Januar 2012:** Wie sieht der Alltag eines Chemielaboranten aus und welche Kenntnisse hat ein Drogist? Diese Fragen können jetzt weitere 43 Jugendliche aus vier Bonner Hauptschulen beantworten. Das bescheinigt ihnen der Laborführerschein der ExperimentierKüche – dem gemeinsamen Schülerlabor der Deutsche Telekom Stiftung und des Deutschen Museums Bonn. Mit dem Zertifikat belegen die Schülerinnen und Schüler, dass sie ihr Wissen im Fach Chemie erfolgreich ausgebaut haben. Sie gehören damit zu den knapp 150 Achtklässlern, die seit dem Start des Angebots im Schuljahr 2009/2010 erfolgreich an der Initiative teilgenommen haben. Die kostenlose Teilnahme an den Workshops wurde bislang von der Deutsche Telekom Stiftung ermöglicht. Nach insgesamt zehn Kursen läuft diese Unterstützung jetzt planmäßig aus. Die nächsten Kurse werden unter anderem vom Fonds der Chemischen Industrie gefördert.

Dr. Ekkehard Winter, Geschäftsführer der Deutsche Telekom Stiftung, zieht eine positive Bilanz: „Der Laborführerschein ExperimentierKüche hat sich zu einem wichtigen Baustein der regionalen Bildungslandschaft entwickelt. Wir sind daher sehr glücklich, dass sich in Zukunft mit dem Fonds der Chemischen Industrie erneut ein kompetenter Partner für diese Initiative engagiert.“ Der Laborführerschein ist eine der von Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg anerkannte Maßnahme zur Berufsorientierung und richtet sich insbesondere an Hauptschüler. Die Urkunden eignen sich als Nachweis für Bewerbungsunterlagen. Die nächsten Workshops finden im Frühjahr und Sommer statt. Die Plätze sind bereits ausgebucht.

Die Teilnehmer, die jetzt ihre Zertifikate erhalten, sind Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Schule, der Katholischen St. Hedwigschule, der Karl-Simrock-Schule und der August-Macke-Schule in Bonn. Sie absolvierten den Laborführerschein außerhalb der Unterrichtszeiten.

Durch die Workshops im Deutschen Museum Bonn und Exkursionen zu Unternehmen der Region gewannen die Teilnehmer Einblicke in die Arbeit von Drogisten, Verfahrensmechanikern für Kunststoff- und Kautschuktechnik, Industrie- und

Werkzeugmechanikern, Chemielaboranten, Chemikanten, Elektroniker für Automatisierungstechnik und Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte. Die Exkursionen gingen in die Ausbildungswerkstatt der Dr. Reinold Hagen Stiftung, zum Automobilzulieferer GKN Sinter Metals, das Ausbildungslabor für organische Chemie der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, das Ausbildungszentrum von LyondellBasell in Wesseling, eine Filiale von dm-drogerie markt und das Friedrich-List-Berufskolleg. Die Schüler lernten Auszubildende und Ausbilder kennen, erlebten hautnah verschiedene Berufswelten und tauschten sich über die gemeinsamen Erlebnisse untereinander aus.

**Kontakt für die Presse:**

Deutsche Telekom Stiftung  
Marion Franz  
Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn  
Tel.:+49 0228-181 92021  
PC-Fax: +49 391 5802 08318  
E-Mail: [marion.franz@external.telekom.de](mailto:marion.franz@external.telekom.de)  
Internet: [www.telekom-stiftung.de](http://www.telekom-stiftung.de)